



Sektion Zentralschweiz

Regionaler Entwicklungsträger
Sursee-Mittelland
Mitwirkung Masterplan
Bahnhofgebiet
Centralstrasse 8
6210 Sursee

Luzern, 28. Januar 2015

Stellungnahme zum Mitwirkungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für die Möglichkeit am Mitwirkungsverfahren zum Masterplan Bahnhof Sursee teilzunehmen. Angesichts der grossen Bedeutung dieses Projektes nützen wir diese Gelegenheit sehr gerne.

Der vorliegende Masterplan bietet eine umfassende Übersicht zum Ist-Zustand und präsentiert vielfältige Lösungsansätze zur Verbesserung der prekären Verhältnisse am Bahnhof Sursee.

Zusammenfassend unsere wichtigsten Anliegen:

- Neben baulichen Massnahmen muss auch die Linienführung der zum Bahnhof fahrenden Busse überprüft und allenfalls neu geplant werden. Optimal geführte Ortsbusse in Abstimmung mit den Hauptlinien und Durchmesserlinien entlasten den Busbahnhof.
- Die Priorität in der weiteren Planung muss auf die optimale Erreichbarkeit des Bahnhofs durch den Langsamverkehr und Busse gelegt werden.
- Der entscheidende Punkt für die erfolgreiche Umsetzung des Vorhabens liegt in der Befreiung des Bahnhofplatzes vom Durchgangsverkehr. Erst mit Fussgängerzone und guter Kundenführung mittels Infopunkt kann dieser Platz die Funktion einer optimalen ÖV-Drehscheibe erfüllen.
- Die Personenunterführung Süd ist ein Muss für einen korrekten Zugang zu und von den Zügen/Bussen.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie unsere Überlegungen in Ihre Weiterarbeit einbeziehen könnten und danken Ihnen für Ihre Arbeit.

Freundliche Grüsse

Pro Bahn Schweiz
Sektion Zentralschweiz



Karin Blättler
Präsidentin



Marcel Homberger
Aktuar

Sursee Plus, Kanton Luzern, Verkehrsverbund Luzern

Masterplan Bahnhofgebiet Sursee - Fragebogen Mitwirkung

Person / Organisation Pro Bahn Sektion Zentralschweiz

Strasse Hirschmattstr. 54

PLZ / Ort 6003 Luzern

E-Mail (fakultativ) karin.blaettler@bluewin.ch

1. Gesamteindruck

Wie beurteilen Sie den «Masterplan Bahnhofgebiet Sursee» als Ganzes? Stimmt die Stossrichtung?

ja eher ja eher nein nein

Wir unterstützen die gewählte Stossrichtung speziell im Hinblick auf eine deutliche Optimierung des Bahnhofgebiets zugunsten der ÖV-Kunden (Erreichbarkeit, Sicherheit, Verknüpfung Zug/Bahn, etc.).

2. Ist-Zustand und Handlungsbedarf (Kapitel 3+4)

Wurden der Ist-Zustand und der Handlungsbedarf (Kapitel 3) sowie die Anforderungen an das Bahnhofgebiet (Kapitel 4) aus Ihrer Sicht richtig wiedergegeben?

richtig eher richtig eher falsch falsch

Dringender Handlungsbedarf besteht aus unserer Sicht bezüglich sicherer Gestaltung der Fussgängerbeziehungen im Bereich des Bahnhofs – die Schaffung einer Fussgänger-/Begegnungszone und die Eliminierung des Durchgangsverkehrs ist dazu zwingend notwendig.

3. Areale und Entwicklungsabsichten (Kapitel 5)

Wie beurteilen Sie die Entwicklungsabsichten (Kapitel 5) rund um den Bahnhof Sursee?

ja eher ja eher nein nein

Unter Berücksichtigung des Platzbedarfs bestehender und neuer Buslinien sowie eines allfälligen neuen SBB-Betriebsgebäudes ist die Nutzung/Bebauung des Ofenfabrik/PAX-Areals entsprechend weitsichtig zu planen.

4. Evaluation Standort Busbahnhof (Kapitel 6)

Wie beurteilen Sie die Evaluation des Busbahnhofs?

richtig eher richtig eher falsch falsch

Wir erachten den gewählten Standort des Busbahnhofs als ideal: kurze Wege und optimale Verknüpfung mit dem heutigen und allenfalls künftigen Dienstleistungszentrum der SBB.

Bitte wenden

5. Städtebauliches Entwicklungskonzept (Kapitel 7)

Wie beurteilen Sie das städtebauliche Entwicklungskonzept?

- richtig eher richtig eher falsch falsch

- Keine Stellungnahme

6. Erschliessungskonzept (Kapitel 8)

Wie beurteilen Sie das Erschliessungskonzept?

- richtig eher richtig eher falsch falsch

Die Sperrung des Bahnhofbereichs für den Durchgangsverkehr ist eine zentrale und entscheidende Massnahme für einen funktionstüchtigen und kundenfreundlichen ÖV-Knoten Sursee.

7. Entwicklungskonzept Nutzung (Kapitel 9)

Wie beurteilen Sie das Entwicklungskonzept Nutzung?

- richtig eher richtig eher falsch falsch

- Keine Stellungnahme

8. Umsetzung Massnahmen (Kapitel 10 und Teil C)

Wie beurteilen Sie die vorgeschlagene Umsetzung und die Massnahmen?

- richtig eher richtig eher falsch falsch

Für eine optimale Verknüpfung Bahn – Bus und im Hinblick auf den zu erwartenden Anstieg der ÖV-Benutzer drängt sich die Realisierung der Personenunterführung Süd sowie der Ausbau der Unterführung Mitte in der 1. Bauetappe auf.

Insgesamt bedauern wir es sehr, dass für die künftigen Ausbauschritte nur ein unverbindlicher Zeitplan/-horizont besteht. Eine verbindliche und möglichst zeitnah umzusetzende Gesamtlösung (inkl. Ausbau der Gleisanlage und neuem Betriebsgebäude) würde der Bedeutung des ÖV-Knotens Sursee eindeutig gerechter und wäre im Hinblick auf eine zukunftsorientierte Lösung dringend notwendig.

9. Weitere Bemerkungen

.....
.....
.....
.....

Bitte zurücksenden **bis spätestens 31. Januar 2015** an:

Regionaler Entwicklungsträger
Sursee-Mittelland

Mitwirkung Masterplan Bahnhofsgelände
Centralstrasse 9
6210 Sursee
info@sursee-mittelland.ch